



Felix Mendelssohn-Bartholdy: Symphony No. 4 ("Italian") and No. 5 ("Reformation") - The Berlin Philharmonic Orchestra conducted by Lorin Maazel DGG SLPM 138 684

Mendelssohn-Bartholdy: Symphonies Nos. 4 & 5

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Release date: 27.06.2009

Die in der Entstehungszeit nah beieinander liegenden Sinfonien 4 und 5 sind in ihrer sehr individuellen satztechnischen Anlage ein schlagender Beweis für den sprudelnden Quell an Erfindungen eines jungen Genies. Der sprühende Kopfsatz der Vierten mit ihrem jubelnden Thema und dem wilden, prickelnden Saltarello-Finale zeugen von überschäumender Lebensfreude, wie sie Mendelssohn während seiner Italienreise empfunden haben mag. Dagegen dringt das melancholische Andante in Beethovensche Ausdruckstiefe vor, gefolgt von einem menuettartigen Satz, dessen Hörnerklang die deutsche Waldesromantik beschwört.

Sehr homogen in ihrem Habitus ist die von religiöser Würde beseelte Fünfte mit ihrem kanonischen Einstieg, der an liturgische Zeremonien geknüpften Stimmführung und dem berühmten „Dresdner Amen“, das Richard Wagner als Gralsmotiv für seinen "Parsifal" in der Harmonisierung Mendelssohns kopierte, sowie dem reich auskomponierten Schlusschoral „Ein feste Burg“.

Im Gegensatz zu der Einzigartigkeit dieser Meisterstücke ist die Auswahl an Vergleichsaufnahmen groß, von denen sich Maazels Einspielung durch jugendliche Frische, aber auch detailreiche Gestaltung und farbiges Klangvolumen abhebt.

Aufnahme: April 1960 und January 1961 in der Jesus-Christus-Kirche, Berlin, von Gerhard Henjes

Produktion: Karl-Heinz Schneider